

# ***Open Data Strategie Berlin 2022***

***Übersicht zur Beteiligung bei der Open Data Strategie***



**BERLIN  
OPEN  
DATA**

# Hintergrund zur neuen Open Data Strategie

In 2011 wurde die [Berliner Open Data Strategie](#) (vom Fraunhofer FOKUS im Auftrag der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung) veröffentlicht. Das [Berliner Datenportal](#) ist ebenfalls im Jahr 2011 gestartet. Seitdem sind zehn Jahre vergangen, in denen das Angebot an Verwaltungsdaten in Berlin kontinuierlich gewachsen ist. Aktuell sind 2.836 Datensätze in 22 Kategorien auf dem Open Data Portal veröffentlicht worden. Viele Verwaltungen und deren Beschäftigte haben sich in den letzten Jahren erstmals mit den Potenzialen offener Daten auseinandergesetzt, andere wiederum veröffentlichen bereits seit Jahren ihre Daten auf dem Open Data Portal.

Mit der Verabschiedung des E-Government-Gesetzes (EGovG) Berlin im Juni 2016 sind die rechtlichen Rahmenbedingungen für Open Data in der Verwaltung fest verankert. Am 01.01.2021 ist zusätzlich die [Open Data Verordnung](#) in Kraft getreten. Sie konkretisiert den §13 EGovG, indem sie die Art und Weise der Datenveröffentlichung und auch die Formate und Nutzungsbedingungen festlegt, unter denen die Daten auf dem Open Data Portal bereitgestellt werden sollen.

In den letzten Jahren wurden die technischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für Open Data Berlin in der Verwaltung erfolgreich umgesetzt.

Jetzt gilt es für die nächsten fünf Jahre eine neue Open Data Strategie mit konkreten Vorhaben aufzusetzen, die die Bedarfe des gesamten Berliner Open Data Ökosystem aus Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Community und den Bürger:innen berücksichtigt.

Die Open Data Strategie soll in der weiteren Bearbeitung in der neuen Smart City-Strategie des Berliner Senats berücksichtigt werden. Nun geht es in die Ausarbeitung der Open Data Strategie für die nächsten fünf Jahre.

## Prozess

Die [Erstellung der Berliner Open Data Strategie](#) dauert bis Ende Juli 2022 und umfasst zunächst eine Online-Beteiligung, danach fünf Workshops und kontinuierliche Stakeholder-Betreuung.

## Ansatz

Im Sinne des Open Data Ansatzes von "[open by default](#)" werden soviel mögliche Prozessergebnisse auch für die Weiterverwendung zur Verfügung gestellt.

Dafür gibt einen [öffentlichen Wissensspeicher](#), welcher Hintergründe, Definitionen und Prozessschritte dokumentiert.

## Kommunikation

Der Strategieerarbeitungsprozess findet transparent und nachvollziehbar statt, dazu erfolgen regelmäßige Updates in welchen der Fortschritt sowie inhaltliche Neuigkeiten berichtet werden.

Über Blogbeiträge wird außerdem kommuniziert, welche Herausforderungen und Learnings es im Prozess selbst gibt.





## Ihre Rolle als (Open) Data Stakeholder:in

Die neue Open Data Strategie Berlins soll die Voraussetzungen dafür schaffen, dass das Fundament für die Digitalisierung in Berlin künftig weiter gestärkt wird. Durch die Nutzung offener Daten sollen gesellschaftliche Werte und vor allem das demokratische Gemeinwesen gestärkt werden. Die **Mitwirkung der Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Stadt-/Zivilgesellschaft** ist dabei entscheidend. Die neue Berliner Open Data Strategie entsteht aus der gesamten Stadt heraus.

Die Akteursgruppe der Open Data Expertinnen und Experten nimmt dabei eine wichtige Rolle ein. Ihre **professionelle Erfahrung** ist für die Gestaltung und Umsetzung der Smart City maßgeblich. Sie werden eingeladen, um Ihre **fachliche Perspektive** einzubringen. Denn die Offene Daten der Stadt Berlin betrifft nicht nur ein Thema, die Strategie wird keine Fachstrategie sein. Die Open Data Strategie soll es Grundlage für zukünftige Fachstrategien bei der Erreichung ihrer Ziele sein. Der Prozess selbst soll dabei auch „Offen“ bezeichnet dabei die Art und Weise, wie Herausforderungen kreativ, offen, partizipativ und zweckmäßig angegangen werden.

### Einladung

#### Wozu laden wir Sie ein?

Mitarbeit an der Entwicklung von Ideen, Vorschlägen, Zielen und Maßnahmen im Rahmen der Open Data Strategie Berlin in **unterschiedlichen Formaten**:

- Online-Befragung
- Multistakeholder:innen-Workshops
- Kommentierung der erarbeiteten Zwischenergebnisse
- Direkter Austausch mit dem Team ODIS, OKFN e.V., Open Data Berlin

### Bedeutung

#### Warum ist das wichtig?

Anstatt nur auf bereits ausgearbeitete Inhalte zu reagieren, sind Sie gemeinsam mit anderen Akteur:innen an der Erstellung der Strategie beteiligt. So stellen wir sicher, dass **Ihr inhaltliches und fachliches Wissen, Ihre Erfahrung sowie Ihre Kenntnisse über bereits laufende Projekte** einfließen.

### Ergebnisse

#### Was passiert damit?

Im Sommer 2022 soll die neue Berliner Open Data Strategie, an der Bürger:innen, Expert:innen und die Berliner Verwaltung mitgearbeitet haben, veröffentlicht werden. Die Ergebnisse sollen auch in die Smart City Strategie des Berliner Senats einfließen.

# Die Stakeholder: innen für Open Data

Bei der Entwicklung der Open Data Strategie für Berlin steht die Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Stadt- bzw. Zivilgesellschaft im Mittelpunkt. Bei den anstehenden **Beteiligungsphasen** sollen möglichst viele Perspektiven aus der Berliner Verwaltung und Stadtgesellschaft berücksichtigt werden. Bis zum Juni 2022 können so alle (Open) Data Interessierte und Berliner:innen ihre Ideen & Vorstellungen für eine zukünftige Open Data Berlin Strategie einbringen.

Während des gesamten Prozesses werden **die Zwischenergebnisse** auf **meinberlin.de** zur Diskussion und Online-Kommentierung veröffentlicht. Das zentrale Format bilden die Online-Beteiligung auf meinberlin.de und die Stakeholder:innen Workshops. Die ODIS tauscht sich hier mit engagierten **Personen der Berliner Verwaltung** aus. Die OKFDE begleitet und koordiniert den gesamten Prozess mit der **Zivilgesellschaft, Wirtschaft & Wissenschaft** und verfasst das endgültige **Open Data Strategie Konzept**.

## Wer?

## Was?

## Wie?

### Interessierte Öffentlichkeit

**Alle** interessierten Einzelpersonen, Gruppen der **Stadtgesellschaft**, (Open) Data-Initiativen und Netzwerke in Berlin sind eingeladen, sich an den Online-Umfagen im Prozess zu beteiligen.

Die breite Berliner Öffentlichkeit ist ein **wichtiger Resonanzraum** im Prozess. Ein Aspekt ist auch die Verbreiterung des "open by default" Ansatzes.

**Online-Beteiligung auf [mein.berlin](https://mein.berlin.de):**

- 18.02-18.03.22
- im Monat Mai die Online Kommentierung des Strategieentwurfs

**Kontakt zu der Projektgruppe:**  
opendataberlin@okfn.de

### Wirtschaft/Wissenschaft/ Zivilgesellschaft

Die Stakeholdergruppen Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft formulieren ihre Bedürfnisse an **offene Daten der Stadt Berlin**. Vertreter:innen wurden aktiv eingeladen, sich für die Mitwirkung an den Konsultationen und für die Workshops anzumelden.

Die Stakeholdergruppen Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft formulieren die aus ihrer Sicht besonders **wichtigen Aspekte** und **Rahmenbedingungen** für eine erfolgreiche neue Open Data Strategie für die nächsten fünf Jahre.

**Online-Beteiligung:** 18.02-18.03.22  
**Stakeholder:innen Workshops:**

- Zivilgesellschaft: 31.03., 17:30-20:00
- Wirtschaft: 28.04., 13:00-17:30
- Wissenschaft: 19.05., 12:00-16:00

### Berliner Verwaltung

Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der **gesamten Berliner Verwaltung**, die am Prozess **mitwirken wollen**, können sich **unabhängig von ihrer Zuständigkeit und Handlungsebene einbringen**.

Die interessierten Verwaltungsmitarbeitenden **evaluieren Vorschläge** und weisen auf Hürden und Synergien hin. Sie **beraten mit, wie die strategische Umsetzung der Vorschläge durch die Verwaltung ermöglicht werden können**.

**Stakeholder:innen Workshops:**

- 29.03.22 - 13:00 - 17:30
- 12.05.22 - 17:30 - 20:00

**Online-Beteiligung:** 18.02-18.03.22

### Open Data Expert:innen

Die Expert:innen bringen unterschiedliche Perspektiven ein: **Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft**. Die Einladung der Expert:innen aus der Verwaltung erfolgt über das Open Data Berlin Team der Senatswirtschaftsverwaltung.

Die Expert:innen **begleiten** den Open Data Strategie Prozess. Sie entwickeln **fachliche Vorschläge** für Ziele und Maßnahmen der zukünftigen Open Data Strategie und deren Evaluation.

**Online-Beteiligung:** 18.02-18.03.22  
**Stakeholder:innen Workshops:**

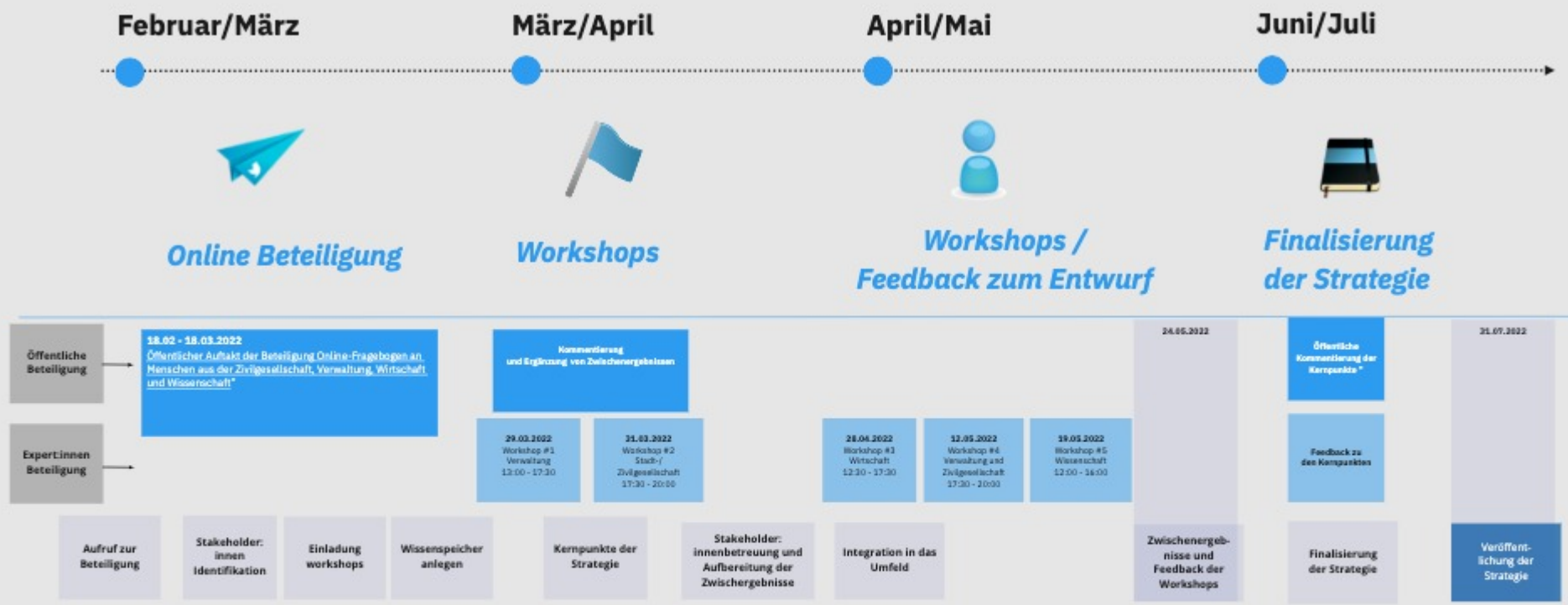
- 12.05., 17:30-20:00

**Kommentierung der Zwischenergebnisse und Abfrage durch die Projektgruppe**



# Zeitschiene

## Open Data Strategie Berlin 2022



# Mehr erfahren

## Prozessergebnisse und Links



### **Strategischer Rahmen:**

<https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/digitalisierung/open-data/strategieprozess/>

### **Wissensspeicher:**

<https://strategie.odis-berlin.de/>

### **ODIS Website:**

<https://odis-berlin.de/>

### **mein.berlin:**

<https://mein.berlin.de/projekte/open-data-strategie-berlin/>

## Ansprechpartner:innen

**Betül Özdemir**  
*Senatsverwaltung für Wirtschaft,  
Energie und Betriebe*



betuel.oezdemir@senweb.berlin.de

**Lisa Stubert,**  
**Klemens Maget**  
**ODIS**



odis@ts.berlin

**Henriette Litta,**  
**Stefan Kaufmann,**  
**Walter Palmethofer,**  
**Open Knowledge Foundation**



opendataberlin@okfn.de



**@citylabberlin**

**@okfde**